



Generalmajor Kai Ronald Rohrschneider COS

Persönliche Daten

Geburtsdatum: 04. März 1964

Geburtsort: Bochum

Familienstand: verheiratet

Auszeichnungen

- Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold
- Ehrenkreuz der Bundeswehr in Silber
- NATO Medaille ISAF
- Einsatzmedaille in Bronze ISAF
- Einsatzmedaille Gefecht ISAF
- Legion of Merit - Officers Class



Militärischer Werdegang

- | | |
|------|---|
| 2018 | Chef des Stabes Multinationales Kommando Operative Führung /
Multinational Joint Headquarters Ulm |
| 2016 | Chef des Stabes im Hauptquartier der amerikanischen Landstreitkräfte (USAREUR)
in Wiesbaden |
| 2014 | Kommandeur Panzerbrigade 21 „Lipperland“ |
| 2012 | Referatsleiter Pol I 2 Sicherheitspolitische Grundlagen der Beteiligung der Bundeswehr
an internationalen Einsätzen |
| 2011 | Teilnahme am National Security Programme am Canadian Forces College in Toronto, CAN |
| 2008 | Abteilungsleiter G3 13. PzGrenDiv, Leipzig |
| 2007 | Personalstaboffizier Personalamt PST 112 A; verantwortlich für die Personalführung der
Generalstabsoffiziere des Heeres bis einschließlich A15 |



- 2005 Kommandeur Panzerbataillon 393, Bad Salzungen
- 2003 Chef des Stabes Jägerbrigade 37, Frankenberg
- 2001 Referent BMVg PSZ I 4, Personalführung der Obersten und Generale des Heeres;
Verantwortlich für Vorbereitung PBA und PK
- 2000 Teilnahme am Advanced Command and Staff Course am Joint Services Command and Staff College in Shrivenham, GBR
- 1998 G3 Ops im Heeresführungskommando, Koblenz, Planungs- und Einsatzführungsoffizier
zunächst KVM (L) dann KFOR
- 1996 Teilnahme am Generalstabs- / Admiralstabslehrgang an der Führungsakademie der
Bundeswehr Hamburg
- 1992 Kompaniechef Panzerkompanie im PzBtl 74, Cuxhaven
- 1988 Zugführer und Fernmeldeoffizier im PzLehrBtl 93, Munster
- 1984 Studium der Wirtschafts- und Organisationswissenschaften an der Universität der
Bundeswehr Hamburg, Abschluss als Diplomkaufmann
- 1983 Eintritt in die Bundeswehr als Offizieranwärter im PzBtl 63, Arolsen